



Rücknahme von ausgedienten Photovoltaik-Modulen (PV-Modulen)

Im Zuge des EAR-Rücknahmesystems werden im Entsorgungszentrum „Alte Schanze“ **PV-Module nur in haushaltsüblichen Mengen** kostenlos angenommen. In begründeten Ausnahmefällen (z.B. bei Hagel-, Sturm- oder Brandschäden) und nach vorheriger Absprache kann die Stückzahl erhöht werden.

Bei der **Entsorgung von größeren Mengen an PV-Altmodulen** ist von rein gewerblichen Mengen auszugehen. In diesem Fall muss der Besitzer die Abholung/den Transport und die Entsorgung über das Rücknahmesystem „PV Cycle Deutschland GmbH“ organisieren.

Ein von „PV Cycle“ vorbereitetes Abholformular http://www.pvcycle.de/wp-content/uploads/2013/09/Annex-I-Delivery-Form-to-CP_Formatted.pdf ist vom PV-Besitzer entsprechend auszufüllen und per E-Mail an „PV Cycle“ zu richten: operations@pvcycle.org

PV-Cycle sorgt im Anschluss für die Abholung der Module vom Besitzer.

Bei Fragen dazu richten Sie Ihre Anfrage direkt an:

PV CYCLE Deutschland GmbH
Prinzenallee 7
40549 Düsseldorf, Deutschland
Tel.: 0211 523 911 83
E-Mail: germany@pvcycle.org

Übrigens: Auch die **Fa. Reiling GmbH in Marienfeld (Kreis Gütersloh)** nimmt PV-Großmengen nach vorheriger Absprache entgegen. Die Fa. Reiling ist Erstverwerter von PV-Modulen. Der PV-Besitzer kann sich direkt mit der Fa. Reiling in Verbindung setzen:

Reiling Glas Recycling GmbH & Co. KG
Bussemasstraße 49
33428 Marienfeld (Kreis Gütersloh)
Tel.: 05247 / 9803-0 (Zentrale)
E-Mail: info@reiling.de